

50X1-HUM

Page Denied

Next 1 Page(s) In Document Denied

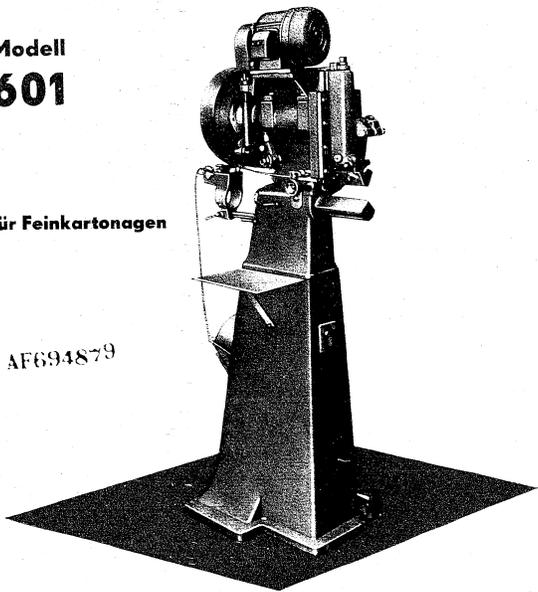
8

Die moderne Papier-Eckenverbinde-Maschine

Modell
601

für Feinkartonagen

AF694879



verarbeitet gummiertes Papier von der Rolle, feuchtet und schneidet den Streifen selbsttätig und verbindet schnell und sauber die Ecken von Kartonzuschnitten

Vorzüge

Von den vielen Vorteilen dieser Maschine verdienen die folgenden besonderer Erwähnung: Formschöne, schlanke Bauart mit geschlossenem Untergestell, ruhiger Gang, bequeme Einstellung und Handhabung, gleichmäßige Anfeuchtung, genauer Streifenfalz und Vorschub, sauberer Schnitt des Heftstreifens mit Ober- und Untermesser, größte Sicherheit beim Arbeiten durch die absolut zuverlässige Fingerschutz-Vorrichtung u. a. m.

Antrieb

Die Eckenverbinde-Maschine Modell 601 ist für Kraftbetrieb vorgesehen. Der Motor von etwa $\frac{1}{4}$ PS (= 0,25 kW) für 1400 U./min, dessen Mitlieferung nur bei ausdrücklicher Bestellung und, sofern vorrätig, gegen besondere Berechnung erfolgt, wird auf der Motorplatte der Maschine befestigt und treibt diese über eine Klemmgesperre-Kupplung mit Doppelkeilriemen an. Bei Motorbestellung sind Stromart und Spannung sowie die Zahl der Perioden und Phasen anzugeben.

Als Motorscheibe wird eine zweirillige Keilriemenscheibe von etwa 63 mm Durchmesser verwendet, die etwa 76 Arbeitstakte/min ergibt.

Profil des Keilriemens 10 x 6 mm (DIN 2215)

Länge 630 mm

Die Höhe des Motors von der Grundplatte bis Mitte Antriebswelle soll 90 mm nicht übersteigen.

Normalzubehör

Anfeuchtapparat, je 1 auswechselbarer Falztrichter und Stößel für 17 und 23 mm Streifenbreite. Amboß für Schachteln bis zur kleinsten inneren Weite von 60 x 60 mm eingerichtet.

Zusatzeinrichtung

Spezialamboß für kleinste innere Schachtelweite von 45 x 45 mm bzw. 30 x 30 mm. Die größte Streifenlänge beträgt in diesen Fällen 80 mm.

Zusammengefaßte Leistungs- und Bestelldaten:

Modell	601
Hefthöhe bzw. Streifenlänge	10 bis 150 mm
Streifenbreite	17 und 23 mm
Kleinster Schachtelquerschnitt 60 x 60 mm	
Platzbedarf	etwa 95 x 80 cm
Gewichte	etwa netto 230 kg
	etwa brutto 390 kg
Telegrammwort:	TAECK



VEB FALZ- UND HEFTMASCHINENWERK LEIPZIG

LEIPZIG W31, KARL-HEINE-STRASSE 107-111 · FERNSPRECHER 44091
TELEGRAMME: POPYRUS LEIPZIG

Export-Information durch:

DWV DEUTSCHE WAREN-VERTRIEBSGESELLSCHAFT m. b. H.
BEPLIN W 8, Friedrichstraße 61 · Telegramme: Impextrans Berlin · Fernruf: 2006 01

A 300 55 DDR III 18 203 TRPT.-Nr. 255 55

Anwendung

Die Mehrzahl der Markenartikel, vor allem die reichhaltigen Sortimente der Pharmazie und Kosmetik sowie auch die Erzeugnisse der Schokoladen-, Lebensmittel-, Textilindustrie u. a. m. erfordern eine sehr sorgfältige, ansprechende Verpackung. Vor allem bei Geschenkartikeln wird auf eine geschmackvolle äußere Ausstattung größter Wert gelegt. Dabei haben sich geklebte Schachteln sehr vorteilhaft erwiesen. Die dünnen, zähen Papierstreifen, die zum Verbinden der Schachtecken verwendet werden, geben einen ausreichenden Halt und schließen die Ecken staubdicht ab. Sie tragen nicht auf, stören also auch dann nicht, wenn die Schachtel noch einen schmückenden Papierüberzug erhält. Auch werden Beschädigungen des Inhaltes und sonstige, für viele Zwecke nachteiligen Eigenschaften der Drahtheftung ausgeschaltet.

Arbeitsweise

Die Maschine Modell 601 verarbeitet gummiertes Papier von der Rolle, das auf Streifenbreite von 17 und 23 mm zugeschnitten ist. Von einem Transportradpaar wird der Klebestreifen über einen Anfeuchtapparat und durch einen Falztrichter gezogen. Er gelangt gleichmäßig angefeuchtet und im rechten Winkel geformt unter einen entsprechend ausgearbeiteten Stößel, von dem er an die Kartonzuschnitte gepreßt wird. Ein Amboß mit zwei im rechten Winkel zueinander liegenden Flächen dient dabei als Auflage für den Karton. Beim Anpressen wird der Streifen selbsttätig von einem Ober- und Untermesser auf die nach dem Kartonzuschnitt eingestellte Länge abgeschnitten. Am Stößel befindet sich eine dreifach gesteuerte Fingerschutzvorrichtung, die den Preßdruck sofort unwirksam macht und absolute Sicherheit vor Verletzungen bietet, selbst wenn einmal aus Unachtsamkeit die Finger zwischen Amboß und Stößel geraten sollten.

Leistung

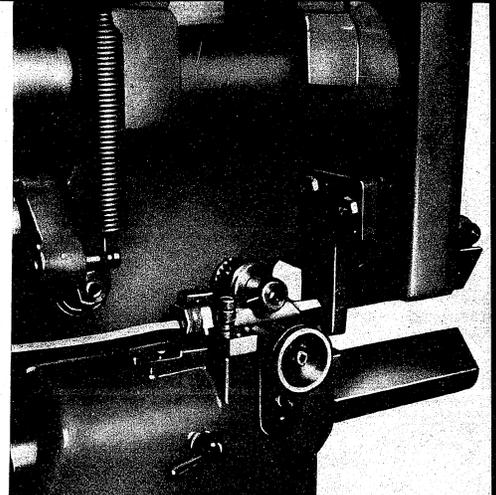
Die Maschine wird gewöhnlich für eine zwischen 60 und 90 Klebungen/min liegende Arbeitsgeschwindigkeit eingerichtet geliefert. Bei Freigabe des Fußtritthebels steht sie nach vollendetem Arbeitstakt sofort still. Diese, auf eine flotte Bedienung zugeschnittene Geschwindigkeit und die Einfachheit des Ein- und Ausschaltens, sichern beste Ausnutzung der Maschine und ermöglichen praktische Durchschnittsleistungen von 3000 bis 3500 Hefungen in der Stunde.

Heftgrößen

Die Höhe der Schachteln kann zwischen 10 und 150 mm liegen. Innerhalb dieser Grenzen ist die Streifenlänge regulierbar. Die kleinste innere Schachtelweite beträgt bei Normal-einrichtung der Maschine 60 x 60 mm.

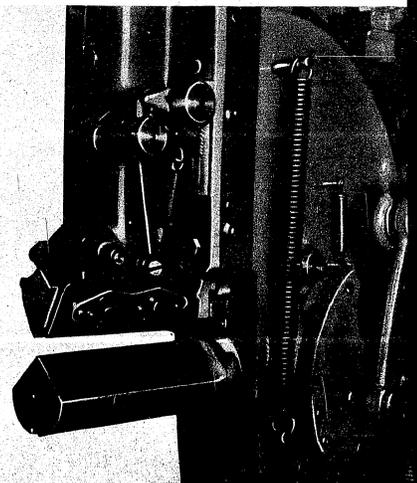
Weitere langjährig bewährte Erzeugnisse:

Draht- und Fadenheftmaschinen, Bogenfalzmaschinen, Kartonagenheftmaschinen, Zusammentragmaschinen, Sammeldrahtheftmaschinen, Klebemaschinen



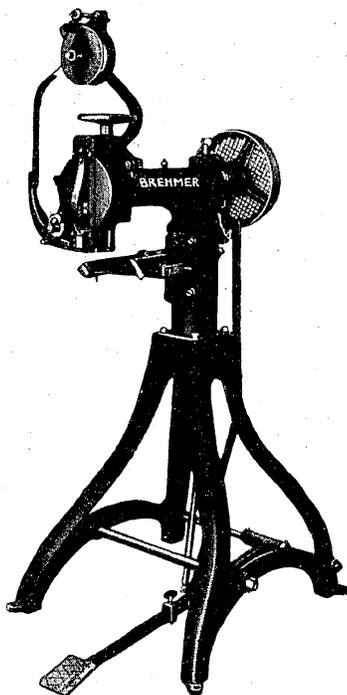
Falztrichter und Vorrichtung zum Schneiden des Klebestreifens an der Papier-Eckenverbinde-maschine Modell 601

Der beiderseitig am Stößel angebrachte Fingerschutzmechanismus, der bei Berührung den Preßdruck unwirksam macht



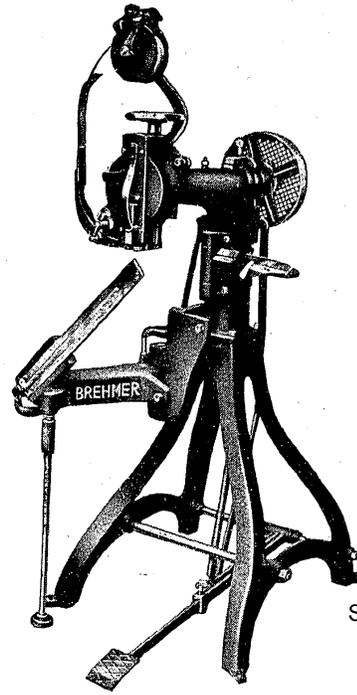
6

Die schnellen, zuverlässigen Brehmer Eckenheftmaschinen mit rotierendem Heftkopfantrieb Nr. 90 u. 90 BE



Modell Nr. 90
für Eckenheftung.

Der Ecken- und der
Bodenheftarm haben
je eine Länge von
32 cm.



Modell Nr. 90 BE
für Boden- und Eckenheftung.

STAT

Diese neuen Brehmer Ecken- bzw. Bodenheftmaschinen gewährleisten durch den rotierenden Exzenterantrieb, der zur Bewegung der Heftkopfteile Anwendung findet **hohe Leistung, ruhigen Gang und minimalsten Verschleiß der klammerbildenden Teile.**

Je nach der Klammereinrichtung, die in der betreffenden Maschine verwendet wird, kann eine größte Dicke von 3, 4, bzw. 5 mm — und zwar in jedem Fall von $\frac{1}{2}$ mm aufwärts — geheftet werden.

Die Eckenheftmaschine Nr. 90-4, sowie das kombinierte Modell für Ecken- und Bodenheftung Nr. 90-4 BE werden mit den entsprechenden Teilen zur Herstellung der Klammern Nr. 1 und 2 geliefert. Jede Rückenhälfte der Klammern Nr. 1 und 2 ist $8\frac{1}{2}$ mm lang, während die Schenkellänge von Klammer 1 je 5 mm und von Klammer 2 je 6 mm beträgt. Klammer 1 dient vorzugsweise für Heftungen bis 3 mm Dicke. Durch Auswechseln eines Drahttransportrades kann aber mit derselben Maschine die Klammer Nr. 2 erzeugt und bis 4 mm Dicke geheftet werden.

Klammer Nr. 3 soll dann Verwendung finden, wenn eine Eckenverbindung starker Seiten- oder Kistenteile mit dünneren erfolgt. (Abb. C). Die Klammereinrichtung Nr. 3 kann gegebenenfalls auch für die Modelle Nr. 90-4 und Nr. 90-4 BE bezogen werden, doch empfiehlt sich ihre Anwendung besonders auf den entsprechend eingerichteten Modellen 90-5 und 90-5 BE. Die Abmessungen der Klammer Nr. 3 sind 10 mm Rückenlänge und $6\frac{1}{2}$ mm Schenkellänge.

GEBRÜDER BREHMER, LEIPZIG W 31

Draht- und Fadenheftmaschinen, Bogenfalzmaschinen, Kartonagenheftmaschinen
Sammel-Drahtheftmaschinen und Spezialmaschinen zur Buchherstellung

Telegramme: Papyrus Leipzig — Fernsprecher: 44091



Die genaue und schnelle Einstellung des Heftkopfes entsprechend der zu heftenden Materialdicke erfolgt mittels des Stellrades.

Die verschiedenen Modelle sind zur Heftung mit gewöhnlichem Flachdraht eingerichtet. Für die Klammern Nr. 1 und 2 eignet sich Flachdraht in den Stärken I-IV, für Klammer Nr. 3 hingegen Flachdraht Nr. II-V.

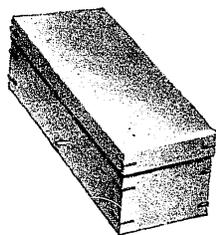
Durch Verwendung einer runden, drehbaren Abscheidscheibe, deren Gesamtumfang als Schneidkante ausgebildet ist, wird auch die größtmögliche Ausnutzung dieses stark beanspruchten Maschinenteiles gewährleistet.

Der Eckenheftarm ist in einem Scharnier am Gestell befestigt und gestattet eine geringe Seitwärtsbewegung. Diese Beweglichkeit ist beim Zusammenheften starker und schwacher Teile sehr vorteilhaft, da der Heftarm beim Aufsetzen des Heftkopfes selbsttätig ausweicht und es ermöglicht, daß das Einheften der Klammer genau in der Stoßmitte erfolgt. Durch diesen Vorgang wird außerdem eine übermäßige Pressung des stärkeren Seitenteiles vermieden.

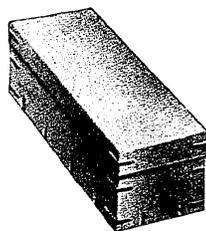
Das Umlegen der Klammerenden erfolgt in jedem Fall fest und vollkommen flach. Da für die meisten Eckenheftungen sehr dünner Flachdraht genügt, der kaum aufrägt, so können die betreffenden Kartonagen auch noch ohne weiteres überzogen (kaschiert) werden.

Die „BE“ Modelle für Boden- und Eckenheftung entsprechen in der Ausführung des Heftkopfes sowie dessen Einstellung für die Heftdicke und schließlich auch bezügl. der Klammergrößen den vorher beschriebenen Eckenheftmaschinen. Die beiden Heftarme sind ausschwenkbar angeordnet und können je nach Bedarf ohne besondere Mühe wieder in Heftstellung gebracht werden.

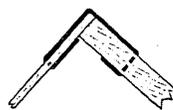
Die Abbildung A veranschaulicht die Eckenheftung, die Abbildung B Ecken- und Bodenheftung, während in der Abbildung C eine Eckverbindung verschieden starker Seitenteile gezeigt ist.



A



B



C

Modell Nr.	Heftarm-längen	Telegramm-wort *	Gewichte in kg		Raumbedarf der Verpackung	Platzbedarf
			netto	brutto		
90-4 90-5	32 cm	PENON PERTU	125	230	0,6 cbm	50×75 cm
90-4 BE 90-5 BE	32 cm	PEVID PEXUR	180	285	0,6 cbm	85×75 cm

Der \varnothing der Antriebsscheibe ist 280 mm, ihre maximale Umdrehungszahl 200/min. Zum geeigneten Antrieb der beiden Modelle empfehlen wir einen Motor von $\frac{1}{4}$ PS und einer Geschwindigkeit von 900 Umdrehungen pro Minute. Durch die Verwendung einer Motorscheibe von 55 mm \varnothing ergibt sich eine Heftgeschwindigkeit von ca. 180/min., die für die meisten Verhältnisse als geeignet anzusprechen ist.

Weitere Brehmer Spezialmaschinen für Eckenverbindung:

die Modelle Nr. 60 und 60^{1/2}

zum Eckenkleben und zum Ansetzen von Seitenteilen,

die Modelle Nr. 9 und 9^{1/2}

für Drahtheftung (mit Kurvenantrieb) und

die Modelle „Rapid“ Nr. 91 und 91 BE

zur Ecken- und Bodenheftung von Fruchtkörben, Holzkisten und dergl.

Sonderprospekte dieser bewährten BrehmerErzeugnisse stehen auf Anforderung jederzeit zur Verfügung.

* In Fällen, in denen eine Nr. 90-5 oder 90-5 BE zur Herstellung der Klammern 1, 2 und 3 einzurichten ist, macht sich bei Anwendung des Telegrammwortes ein entsprechender Zusatz nötig.

7

BREHMER

»Rapid«-Drahtheftmaschinen für Faltkartons u. faltschachtelähnliche
Großverpackungen
STAT

Modelle Nr. 110 Fa (Längshefter)
für Klammern quer zur Überlappungskante

Modelle Nr. 111 Fa (Querhefter)
für Klammern längs zur Überlappungskante

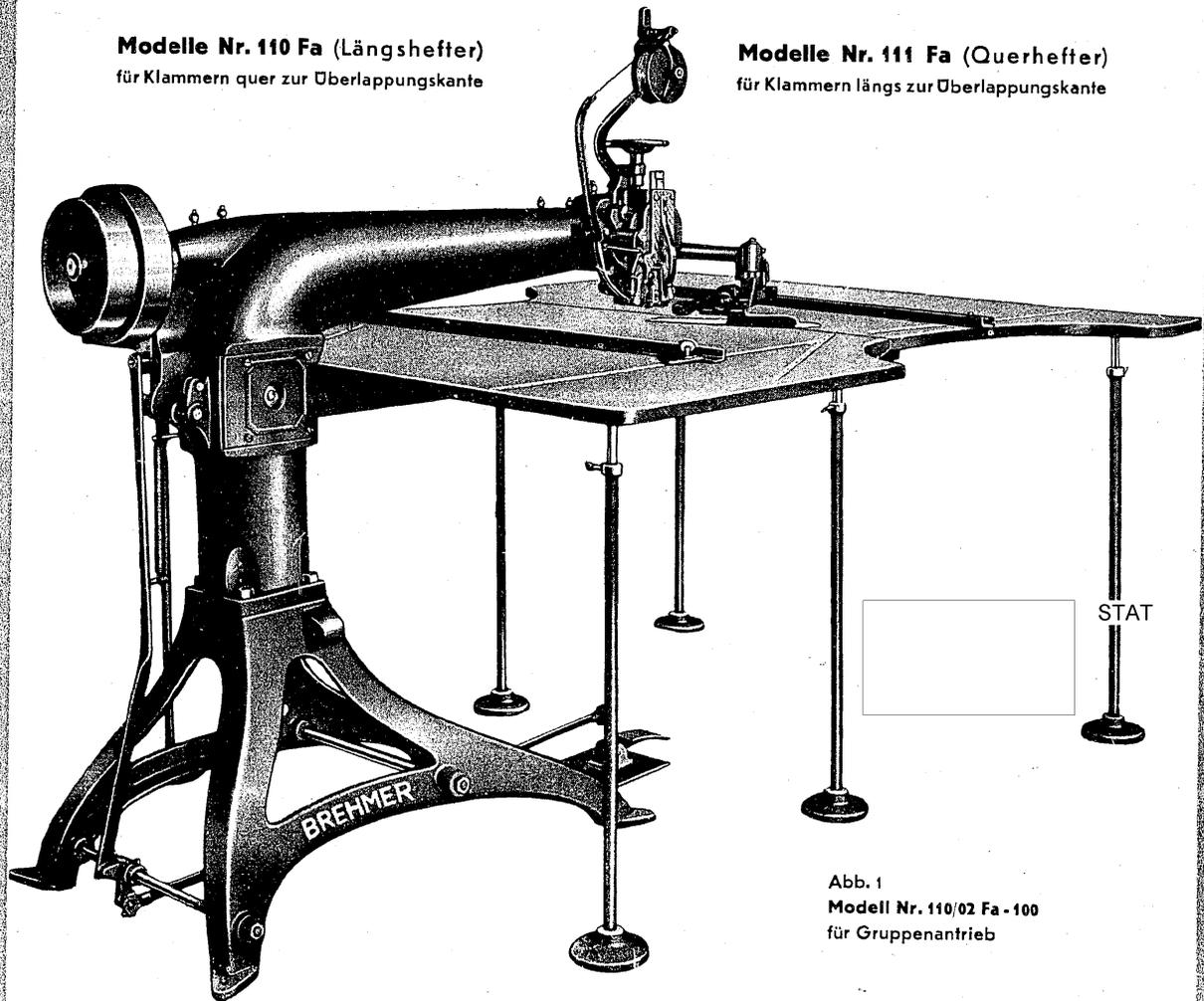


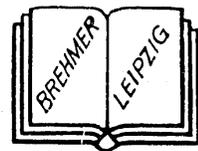
Abb. 1
Modell Nr. 110/02 Fa - 100
für Gruppenantrieb

Allgemeines. Die Fa-Modelle dienen speziell zur Heftung von Zuschnitten verschiedenster Art für Faltkartons und faltschachtelähnlichen Großverpackungen aus Fest-, Well- und Panzerwellpappen. Nach Entfernung der Fa-Einrichtung, die lediglich aus einer Anlegzunge für endlose Heftung und der Tischplatte besteht, und nach dem Einsetzen des stets mitgelieferten normalen Heftarmes sind die Maschinen auch für gewöhnliche Flachheftungen verwendbar. Wie alle Brehmer-»Rapid«-Drahtheftmaschinen zeichnen sich auch die Fa-Modelle durch außerordentliche Leistungen und unbedingte Zuverlässigkeit aus. Ihre zweckmäßige Bauart trägt den Wünschen der Praxis in bezug auf leichte Bedienung und schnelle Arbeitsweise weitgehend Rechnung. Der Vorteil der Faltschachtel-Heftereinrichtung besteht darin, daß die einzelnen flachliegenden Arbeitsstücke fortlaufend und in einer Richtung durch die Maschine geführt werden können, wodurch das Zurücknehmen nach beendeter Heftung wegfällt. Neben der Zeitersparnis ist auch eine bessere Ausnutzung der Heftgeschwindigkeit gewährleistet.

GEBRÜDER BREHMER · LEIPZIG W 31

Draht- und Fadenheftmaschinen · Bogenfalzmaschinen · Kartonagenheftmaschinen
Sammel-Drahtheftmaschinen · Spezialmaschinen zur Buchherstellung

TELEGRAMME: PAPYRUS LEIPZIG · FERNSPRECHANSCHLUSS: 44091



Ausführungen. Wir liefern die »Rapid«-Faltkartonheftmaschinen in verschiedenen Größen und Ausführungen, und zwar unterscheiden sich die einzelnen Modelle

1. durch die Stellung des Heftkopfes bzw. der Klammer
 quer zur Überlappungskante Abb. 2a Modell Nr. 110 Fa
 längs zur Überlappungskante Abb. 3a Modell Nr. 111 Fa
 2. durch das Heftvermögen Modelle Nr. 110 und 111/01 Fa bis 12 mm } Mit
 Modelle Nr. 110 und 111/02 Fa bis 17 mm } Rund- oder
 Modelle Nr. 110 und 111/03 Fa bis 25 mm } Flachdraht
 3. durch die Ausladung bzw. Länge des Heftarmes —37 cm, —50 cm, —70 cm, —100 cm, —120 cm
 (Die Fa-Modelle /01 werden nur mit 37 oder 50 cm langen Heftarmen geliefert)
 4. durch die Heftdrahtsorte Rund- und Flachdraht = Modelle 110 und 111
 2,6 mm breiter Banddraht = Modelle 110^{1/2} und 111^{1/2}.
- Banddraht vermindert die größte Heftdicke bei den Modellen /01-03 auf . . . 8 mm bei Festpappe
 bei den Modellen /02 auf . . . 12 mm bei Wellpappe
 bei den Modellen /03 auf . . . 17 mm bei Wellpappe

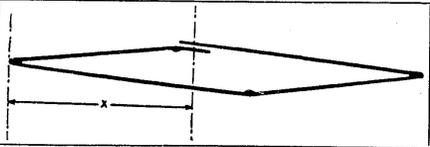
Die Maschinenbezeichnungen ergeben sich aus der entsprechenden Zusammenstellung der Modell-Nr., Heftdicke u. Heftarmlänge.

Die Größe der Auflegetische beträgt bei den Maschinen mit

37 cm langem Heftarm	75 × 75 cm	Tischhöhe v. Boden	103 cm
50 cm langem Heftarm	110 × 100 cm	Tischhöhe v. Boden	113 cm
70 cm langem Heftarm	160 × 150 cm	Tischhöhe v. Boden	106 cm
100 cm langem Heftarm	210 × 180 cm	Tischhöhe v. Boden	106 cm
120 cm langem Heftarm	225 × 220 cm	Tischhöhe v. Boden	106 cm

Der Tisch der Modelle /37 besteht aus starkem Blech, die übrigen Tische sind aus Sperrholz gefertigt.

Zuschnittgrößen. Während die Länge der Zuschnitte bzw. die Höhe der Faltkartons unbegrenzt ist, wird die größte Breite der Schmalseite „x“ rechteckiger Zuschnitte (einschließlich der Überlappung bis Heftnahtmitte, siehe Skizze) von der Heftarmlänge bestimmt.



Klammerstellung. Je nach der für die Haltbarkeit der Verpackung günstigsten Klammerstellung, längs oder quer zur Heftnaht, ist ein Modell Nr. 110 Fa oder Nr. 111 Fa zu wählen.

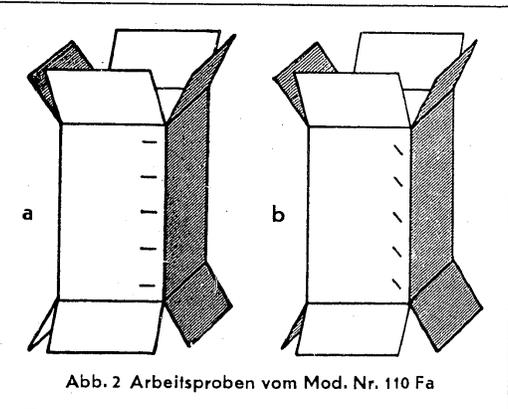


Abb. 2 Arbeitsproben vom Mod. Nr. 110 Fa

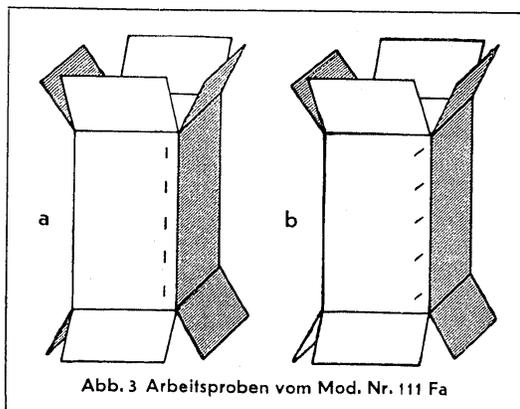


Abb. 3 Arbeitsproben vom Mod. Nr. 111 Fa

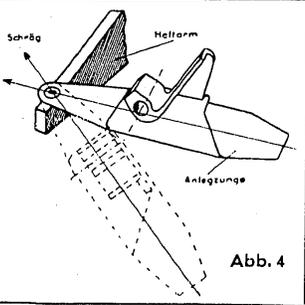


Abb. 4

Mit beiden Modellen können die Klammern aber auch schräg zur Überlappungsnaht eingehftet werden, wie in den Abb. 2b und 3b veranschaulicht. Namentlich bei Wellpappheftung ist die Schräglage günstig, weil die Klammern dann stets mehrere Wellen erfassen. Allerdings verringert Schrägheftung die Zuschnittbreite „x“ um etwa 15 bis 20 cm.

Schrägheftung unter voller Ausnutzung der Heftarmlänge ist nur mit dem Spezialmodell Nr. 114 Fa mit einem um 35 Grad schrägstehenden Heftkopf möglich.

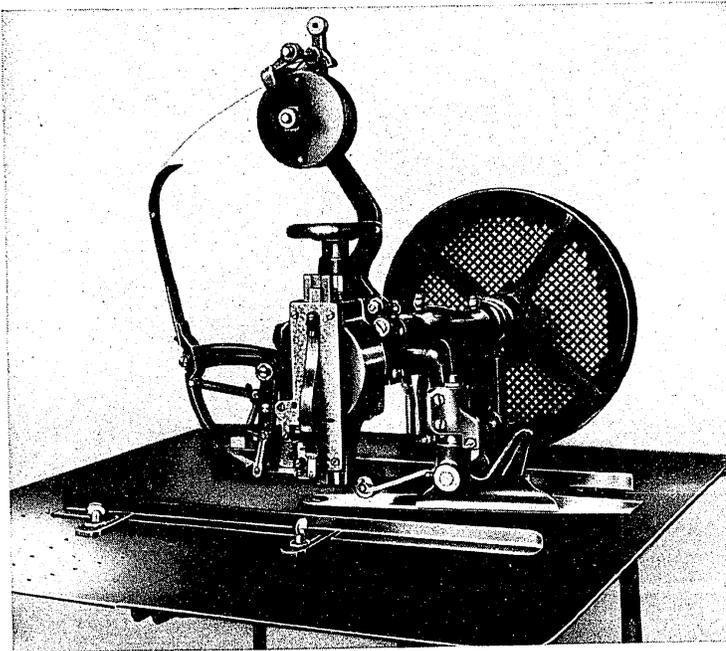


Abb. 5 Modell Nr. 111/01 Fa-37 mit Blechtisch

wärtsschieben. Unter dem Heftkopf werden dann die übereinanderliegenden Teile des Zuschnittes zusammengeheftet. Für das Umlegen bzw. Einrollen der Klammern befindet sich an der Spitze der Anlegzunge eine sogenannte »Pfanne«. Zwei verstellbare Anschläge auf dem Hefttische sorgen für die seitliche Führung der Stücke, und eine besondere Marke kennzeichnet jeweils den Sitz der ersten Klammer.

Der Heftmechanismus. Die Maschinen sind mit dem bekannten und bestens bewährten »Rapid«-Heftkopf ausgerüstet, der sich durch große Zuverlässigkeit und Durchschlagskraft auszeichnet und bis zu 190 Klammern pro Minute liefert. Seine Einstellung für die verschiedenen Heftdicken und die notwendige Klammerlänge erfordert lediglich das Drehen eines Handrades. Die äußerst stabilen Teile für die Klammererzeugung bleiben lange Zeit gebrauchsfähig und gestatten schließlich durch Drehen oder Umwechseln volle Ausnutzung.

Die Heftklammern. Die Klammerbildung erfolgt selbsttätig von einer Spule, und zwar werden für gewöhnlich Klammern mit 14 mm Rückenlänge hergestellt. Auf besonderen Wunsch kann auch eine Klammer mit nur 9 mm Rückenlänge geliefert werden. Für die Verarbeitung von Wellpappen sind jedoch Klammern mit 17 mm Rückenlänge vorteilhafter. Die Maschinen gelangen je nach Bestellung mit einer dieser Klammereinrichtungen ausgerüstet zur Lieferung, doch ist ein Mit- oder Nachbezug der beiden anderen ohne weiteres möglich.

Der Heftdraht. Die Maschinen Nr. 110 Fa und 111 Fa sind allgemein für die Verarbeitung von Rund- und Flachdrähten eingerichtet, und zwar heften die Modelle /01 bis /03 Runddraht Nr. 20 bis 26 und Flachdraht Nr. I bis V. Die Modelle Nr. 110¹/₂ Fa und 111¹/₂ Fa heften dagegen nur mit 2,6 mm breitem Banddraht in den Stärken 0,28 bis 0,6 mm.

Arbeitsweise. Das Zuführen u. Heften der Schachtel-Zuschnitte geschieht mit Hilfe einer besonders gestalteten Zunge, deren Form und Anordnung in Abb. 5 gezeigt ist. Die Arbeitsweise wird in der Skizze Abb. 6 erläutert, wobei der Pfeil die Bewegungsrichtung des Zuschnittes anzeigt. Das Anlegen erfolgt vor der Maschine stehend gesehen beim Modell 111 von rechts nach links und beim Modell 110 von links nach rechts. Eine verstellbare Druckrolle sorgt dabei für ein ordnungsgemäßes Niederhalten des überlappten Teiles und ein leichtes Vor-

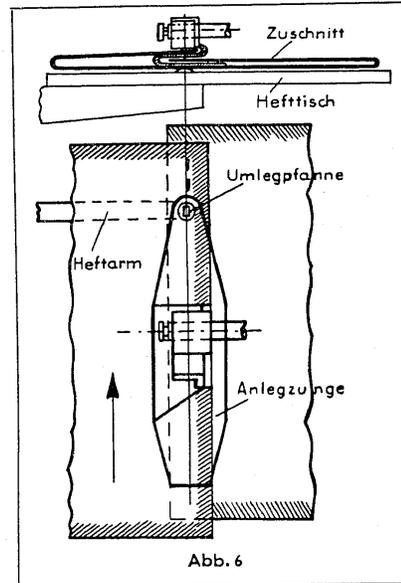
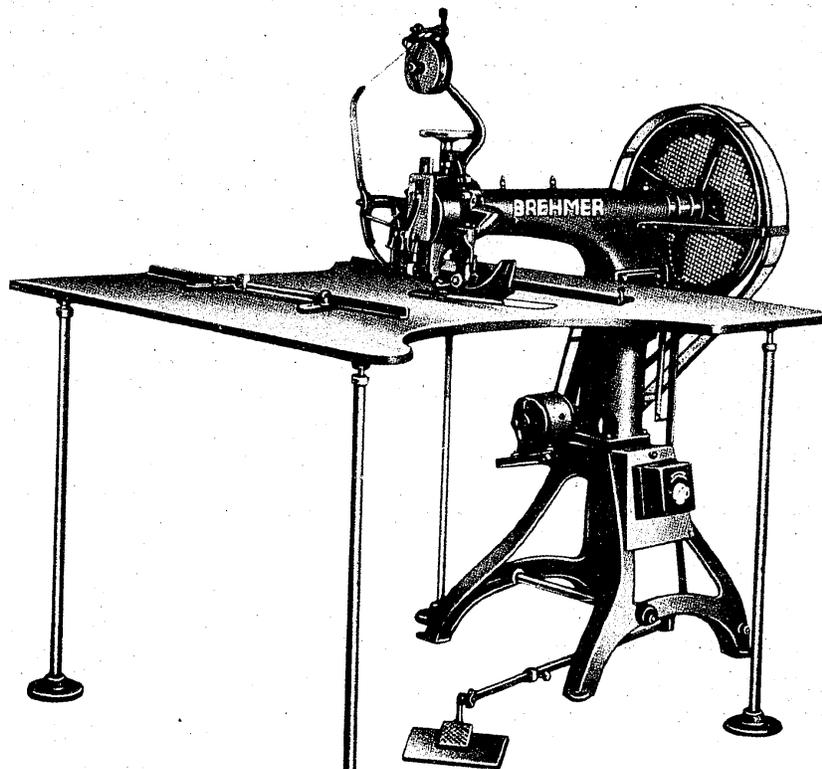


Abb. 6

Kartonagen-Flachheftung. Wie schon eingangs erwähnt, gehört zur Maschinenausrüstung auch ein normaler Heftarm, der mit der gewöhnlichen Klammer-Umlegvorrichtung für ein glattes Anlegen versehen ist und die Ausführung von Kartonagen-Flachheftungen ermöglicht. Anlegzunge und Hefttische sind für diesen Zweck schnell und ohne Mühe abnehmbar, so daß die ganze Heftarmlänge nutzbar wird. Das Modell 110 dient dann als Längs-, das Modell 111 als Querhefter.

Abb. 7
Modell Nr. 111/02 Fa-70
für Einzelantrieb



Antrieb und Kraftbedarf. Die Maschinen werden je nach Bestellung entweder mit einer Antriebsscheibe für Gruppen- oder für Einzelantrieb geliefert. Letzterer ist zu empfehlen, da in diesem Falle der Motor auf besonderen Spannschienen platzsparend am Gestell befestigt werden kann.

Kraftbedarf der Modelle /01 bis /03 mit 37 bis 70 cm Ausladung $\frac{1}{3}$ PS

Kraftbedarf der Modelle /02 bis /03 mit 100 bis 120 cm Ausladung $\frac{1}{2}$ PS

Maschinenscheiben-Durchmesser bei a) Gruppenantrieb 300 x 250 mm, b) Einzelantrieb 530 mm
Breite der Scheiben a) = 55 mm, b) = 50 mm. Motorscheiben-Durchm. bei 1400 Umdr./min. = 75 mm

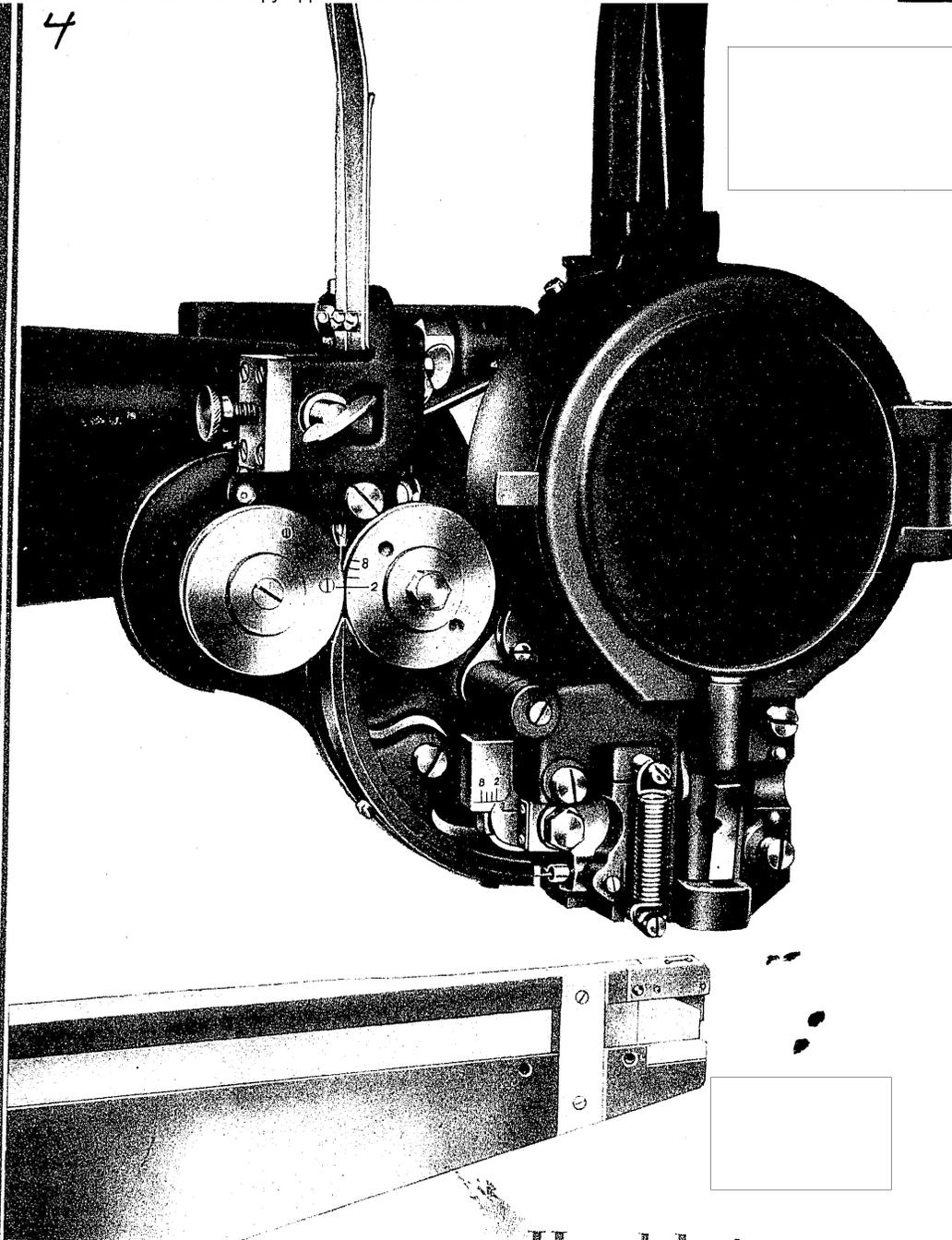
Gewichte, Platz- und Raumbedarf, Telegrammworte

Modell- bezeich- nung	Heftarmlänge cm	Platzbedarf der Maschine cm	Raumbedarf der Verpack. cbm	Gewichte in kg		Telegrammworte für Modelle mit Gruppenantr. (Transmiss.)	
				netto	brutto	Nr. 110 Fa	Nr. 111 Fa
01	37	115 x 75	0.75	180	290	LEMBO	LEJOS
02				230	340	LEMUR	LOBUL
03				230	340	LINCO	LETAN
01	50	152 x 100	1.10	240	375	LOGOR	LIRON
02				275	450	LUSOR	LEMAS
03				275	450	LARDA	LAPIN
02	70	200 x 150 Höhe 184 cm	1.40	340	525	LARGO	LEHRE
03				340	525	LIBRO	LICUI
02				350	675	LAUBE	LOTSE
03	100		1.80	450	675	LIMOS	LIGNO
02						LANER	LANIF
03						LOFIO	LITUO

Telegramm-Zusatzworte: Den Telegrammworten ist hinzuzufügen: HALBE, wenn die Maschine als Modell Nr. 110 $\frac{1}{2}$ oder 111 $\frac{1}{2}$ Fa für 2,6 mm breiten Draht geliefert werden soll; ELEKT, wenn der Riemenantrieb direkt vom Motor erfolgt (Einzelantrieb); RAILS, wenn Motorschienen erwünscht sind, die beweglich am Maschinengestell befestigt werden und bewirken, daß das Gewicht des Motors den Riemen gleichmäßig straff hält. — Konstruktions- und Gewichtsänderungen vorbehalten.

4

VEB FALZ- UND HEFTMASCHINENWERK LEIPZIG



STAT

STAT

Hochleistungs- Karton-Drahtheftmaschinen

Modelle Nr. 85, 86 und 87 für Flachheftung

VEB FALZ- UND HEFTMASCHINENWERK LEIPZIG
LEIPZIG W 31, KARL-HEINE-STRASSE 107-111
TELEGRAMME: PAPHYRUS LEIPZIG / FERNSPRECHER: 44091

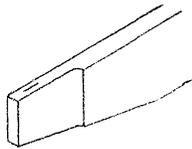
Nr. 2166 - 3 T - 754

Die Hochleistungs-Drahtheftmaschinen Nr. 85, 86 und 87

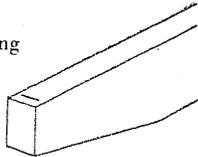
entsprechen in der Leistung, Sauberkeit der Heftung sowie der gesamten Bauweise den Anforderungen, die an neuzeitliche Maschinen für Flachheftung von Kartonagen und Wellpappen gestellt werden können. Die besonders kräftig ausgeführten Heftkopfteile werden durch umlaufende Exzenter bewegt. Diese Antriebsart, in Verbindung mit der bewährten Friktionskupplung, ermöglicht eine Leistung bis zu 300 Heftungen/min bei ruhigem, völlig stoßfreiem Gang.

Die Maschinen werden in drei Grundauführungen geliefert, und zwar für Klammerstellung längs, quer und schräg zum Auflegearm. In den meisten Fällen wird die Längsheftung angewendet. Quer- oder Schrägheftung kommt in Betracht, wenn es die Besonderheit der Kartonzuschnitte und das Material erfordern, vor allem, wenn Wellpappe verarbeitet wird.

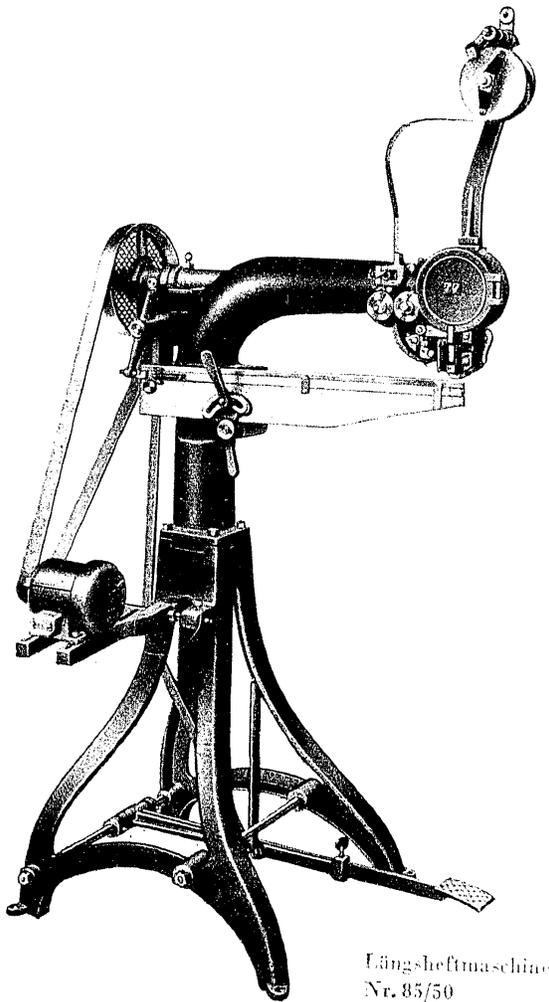
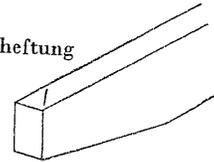
Modell 85
Längsheftung



Modell 86
Querheftung



Modell 87
30°-Schrägheftung



Längsheftmaschine
Nr. 85/50

Heftdraht

Die Maschinen Nr. 85, 86 und 87 verarbeiten Runddraht Nr. 21 - 26 und gewöhnlichen Flachdraht Nr. II - V. Die gleichen Maschinen, ausschließlich für Band- oder sogenannten Nietendraht von 2,6mm Breite und 0,28 bis 0,45mm Stärke eingerichtet, führen die Bezeichnung **85 $\frac{1}{2}$, 86 $\frac{1}{2}$ und 87 $\frac{1}{2}$.**

Im übrigen stimmen die mit dem Zusatz „ $\frac{1}{2}$ “ bezeichneten Ausführungen mit den entsprechenden Grundmodellen überein.

Klammergrößen

Der auf einer Spule am Spulenhalter aufgesteckte Heftdraht (etwa 2 kg Gewicht) wird von Drahtwalzen selbsttätig der Hefteinrichtung zugeführt. Auch das Abschneiden des Drahtes und die Klammerbildung erfolgen selbsttätig. Die Rückenlänge der Klammern ist für gewöhnlich 12mm. Auf Wunsch ist aber auch die Einrichtung der Maschine zur Herstellung von Klammern mit nur 9mm oder für Wellpappheftung mit 17mm Rückenlänge möglich. Gegen entsprechenden Mehrpreis kann auch die Mitlieferung der erforderlichen Teile für eine zweite Klammergröße in einer der vorerwähnten Längen erfolgen.

Die Heftdicke

ist von 1 bis 8 mm einstellbar. Mit einfachen Regulierungen an der Drahttransportwalze und am Messergehäuse können die Klammerschenkel schnell, der Heftdicke entsprechend, auf vier verschiedene Längen eingestellt werden. Ein Teilewechsel ist nur dann nötig, wenn die Rückenlänge der Klammer verändert werden soll. Zur Erzielung einer festen Heftung und sauber umgelegter Klammerenden ist außerdem noch die Einstellung des Heftarmes auf die jeweilige Materialdicke erforderlich. Nach Lösen eines Klemmhebels läßt sich der Heftarm leicht nach oben und unten bewegen.

Der Heftarm

ist, abgesehen von seiner Verstellbarkeit für die verschiedenen Materialdicken, feststehend angebracht. Die Oberkante befindet sich 115 cm über dem Boden und gestattet somit der Hefterin eine gute Sicht auf das Heftstück. Auf den Maschinen Nr. 85 und 85½ lassen sich auch verhältnismäßig flache Futterale heften, denn der Heftarm ist an seinem vorderen Ende auf eine Länge von 12 cm nur 1 cm breit. Bei den Modellen Nr. 86 und 87 beträgt die Breite 2 cm.

Die Maschinen sind mit einer Armlänge von 50 oder 75 cm lieferbar. Zur genauen Kennzeichnung erhalten die Modellnummern den Zusatz 50 oder 75.

Antriebsverhältnisse

Kraftbedarf	⅓ PS
Höchste Tourenzahl der Maschinenscheibe	
a) für lange Klammernähte	300 U/min
b) für gewöhnliche Kartonagenheftung	200 U/min
Durchmesser der Maschinenscheibe	a = 280 mm
	b = 410 mm
Breite der Scheibe	40 mm
Motorscheibe bei n = 1400	60 mm

Bei dem üblichen Flachriemenantrieb können die Maschinen mit beweglichen, auf der Abbildung der Längsheftmaschine Nr. 85/50 gezeigten Motorschienen ausgestattet werden.

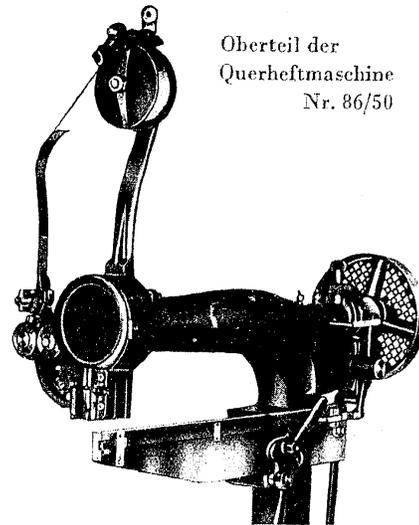
Telegrammzusatzwort: RAILS

Auf besonderen Wunsch ist Einrichtung für Keilriemenantrieb möglich. Telegrammzusatzwort: KEILE

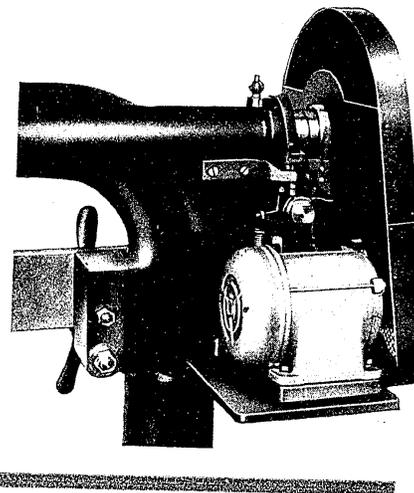
Spezialmodell für Zementsackheftung

Der Heftarm ist für die Einführung in das Einfüllventil der Papiersäcke in einer Länge von etwa 45 cm auf 4 cm abgeschwächt. Dieses Modell entspricht in Konstruktion und Arbeitsweise den gewöhnlichen Maschinen Nr. 85. Die hohe Heftgeschwindigkeit von 300 Klammern/min kann für den Spezialzweck voll ausgenutzt werden.

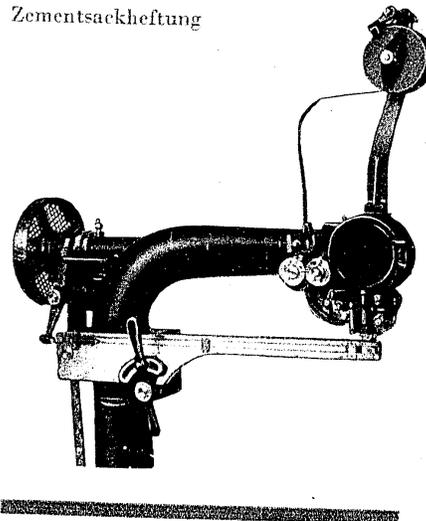
Oberteil der
Querheftmaschine
Nr. 86/50



Keilriemenantrieb



Spezialarm für
Zementsackheftung



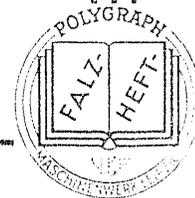
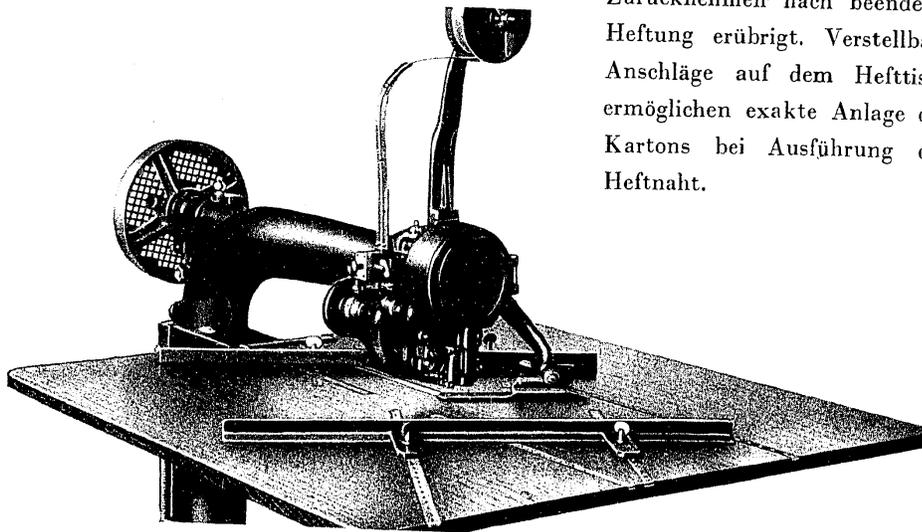
Maße, Gewichte, Telegrammworte

Modell Nr.	Platzbedarf in cm	Gewichte in kg		Verpackung in cbm	Telegramm- bestellwort
		netto	brutto		
85/50	110 × 70	160	280	0,75	DOUER
85/75	135 × 85	220	360	0,90	DONNA
86/50	110 × 70	160	280	0,75	DOULI
86/75	135 × 85	220	360	0,90	DOWSE
87/50	110 × 70	160	280	0,75	DOGMA
87/75	135 × 85	220	360	0,90	DOLTE
85 ¹ / ₂ /50	110 × 70	160	280	0,75	DOREL
85 ¹ / ₂ /75	135 × 85	220	360	0,90	DORIT
86 ¹ / ₂ /50	110 × 70	160	280	0,75	DOUDE
86 ¹ / ₂ /75	135 × 85	220	360	0,90	DOYAT
87 ¹ / ₂ /50	110 × 70	160	280	0,75	DOBRU
87 ¹ / ₂ /75	135 × 85	220	360	0,90	DOMUS

Sondermodelle für Faltschachtel- und Endlosheftung

Mit flachem Auflegetisch und Umlegpfanne ausgerüstet, können diese Maschinen auch zur Heftung von Zuschnitten verschiedenster Art, d. h. für Faltkartons und faltschachtelähnlichen Großverpackungen aus Fest- und Wellpappe geliefert werden. Diese Spezialmodelle führen die Zusatzbezeichnung Fa.

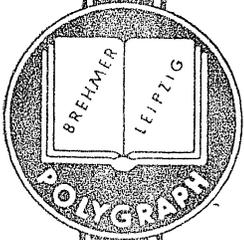
Der Vorteil der Fa-Hefteinrichtung besteht darin, daß die einzelnen, flachliegenden Arbeitsstücke fortlaufend und in einer Richtung durch die Maschine geführt werden können, wodurch sich das Zurücknehmen nach beendeter Heftung erübrigt. Verstellbare Anschläge auf dem Hefttisch ermöglichen exakte Anlage der Kartons bei Ausführung der Heftnaht.



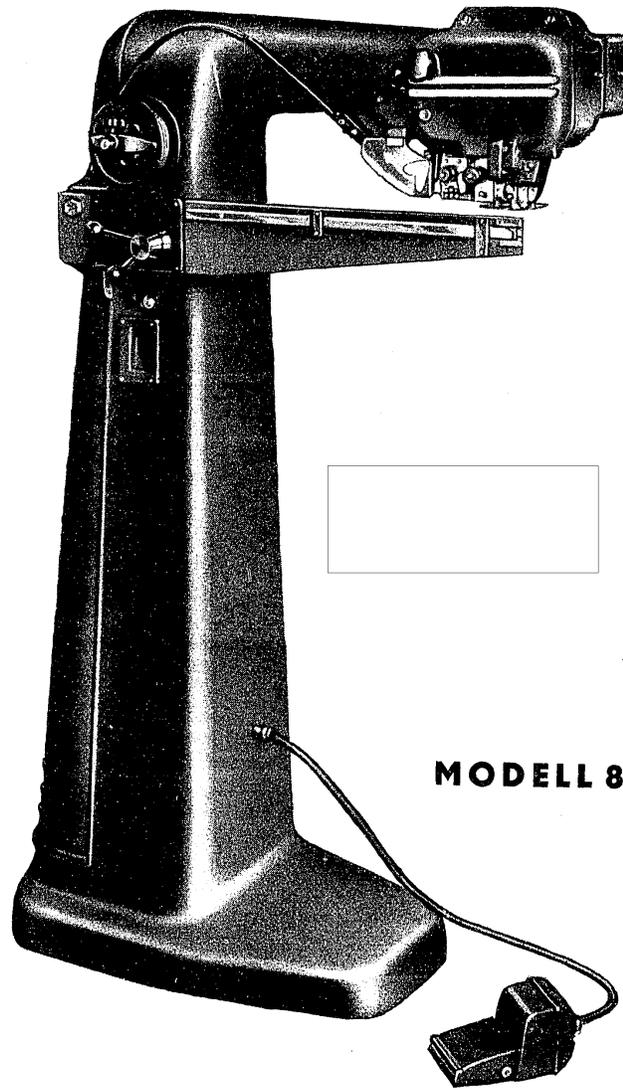
Export-Information durch:
DWV · DEUTSCHE WAREN-VERTRIEBSGESELLSCHAFT MBH.
 BERLIN W 8, FRIEDRICHSTRASSE 61
 TELEGRAMME: IMPEXTRANS BERLIN / FERNSPRECHER: 200601

6

STAT



VEB FALZ- UND HEFTMASCHINENWERK



MODELL 81/50

**NEUE
HOCHLEISTUNGS-
KARTONAGEN-DRAHTHEFTMASCHINE**

für Längsheftung von Kartonagen, Heftdicke 0-8 mm, Länge des Auflege-
armes 50 cm, Leistung bis zu 280 Heftungen/min

schnittiger, geschlossener Säulenbau mit innenliegenden Antrieben,
große Standfestigkeit, neue Fußkontakt-Einrückung

VEB FALZ- UND HEFTMASCHINENWERK LEIPZIG

LEIPZIG W31, KARL-HEINE-STRASSE 107-111 · FERNSPRECHER 44091

TELEGRAMME: POPYRUS LEIPZIG

STAT

STAT

Mit dem Modell 81/50 ist eine Karton-Drahtheftmaschine geschaffen worden, die in der Arbeitsweise und Bauart den Anforderungen und dem Geschmack der Gegenwart in vollendeter Weise entspricht. Das nach unten verstärkte, säulenförmige Gestell aus Gußeisen verleiht der Maschine ein kraftvolles, dem Auge gefälliges Äußere und gibt ihr große Standfestigkeit. Alle Antriebselemente, einschließlich des Motors, sind im Säulenninneren untergebracht und vor Verschmutzung und Beschädigung gesichert. Andererseits ist auch die an der Maschine arbeitende Person weitestgehend vor Unfällen geschützt. Erst durch das Öffnen einer großen, mit Klemmfedern gesicherten Gestelltür werden Motor und Antriebseinrichtung frei zugänglich. Der geschlossene Säulenbau ist wohl das am meisten auffallende, aber keineswegs einzige Merkmal der neuen Schöpfung. Auch der Heftkopf wurde nach dem Vorbild unseres bewährten Rapid-Systems neu konstruiert. Er ist vollständig gekapselt und durch eine kombinierte Schnelleinstellung bemerkenswert. Die Klammereinstellung wird mit einem einzigen Hebel nach einer Skala vorgenommen. Die Heftdicke wird gesondert ebenfalls mit einem Hebel eingestellt, so daß Heftdicke und Klammerschenkelänge unabhängig voneinander innerhalb weniger Sekunden reguliert werden können. Das stoßfrei und fast ohne Geräusch arbeitende Drahtvorschubgetriebe sorgt für genaue Schnittlängen, mithin für gleichmäßige Klammern. Noch während des Eintreibens der Klammer in das Heftgut erfolgt der Drahtnachschub für die nächste Klammer. Dieses Ineinandergreifen der Funktionen befähigt die Maschine 81/50 zu einer sehr hohen Heftgeschwindigkeit bei absolut ruhigem, stoßfreiem Lauf. Das Umlegen der Klammerschenkel wird in exakter Weise von einer exzentergesteuerten Umlegvorrichtung ausgeführt.

Die neuartige Einrückung ist ein weiteres Kennzeichen der Maschine 81/50. Statt eines starren Einrückfußtritts kommt ein elektrischer Fußkontakt zur Verwendung, der durch ein freibewegliches Kabel mit dem im Maschinengestell untergebrachten Kupplungsmagnet verbunden ist. Der Fußkontakt kann demnach immer so gerückt werden, wie er der Bedienungsperson am günstigsten liegt.

Heftarm

Die Maschine 81/50 wird gewöhnlich mit starrem, auf besonderen Wunsch und gegen geringen Mehrpreis mit federnd gelageriem Heftarm ausgerüstet. Der federnde Heftarm verdient den Vorzug, wenn damit zu rechnen ist, daß unterschiedliche Heftdicken innerhalb der laufenden Arbeiten auftreten.

Antrieb

Die Karton-Drahtheftmaschine 81/50 wird stets für direkten Motorantrieb mit Keilriemen eingerichtet.

Erforderlicher Motor

0,3 kW, 1400 U/min

Der Motor wird nur auf besondere Vereinbarung gegen Berechnung geliefert. Dagegen gehören zur Normalausrüstung der Maschine: Hauptschalter, Fußkontakt, Kupplungsmagnet, Magnetsicherung und Glimmlampe.

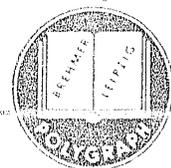
Bei Bestellung der Maschine ist die Stromart anzugeben. Fehlt diese Angabe, wird als Betriebsspannung Dreiphasen-Drehstrom 220 Volt angenommen. Wird der Motor vom Käufer direkt beschafft, kann bei besonderer Bestellung gegen Mehrpreis eine Keilriemenscheibe zum Aufpassen auf den Motor mit der Maschine geliefert werden.

Diese steht entweder als feste oder als stellbare Scheibe zur Wahl. Mit Hilfe der letztgenannten ist die Heftgeschwindigkeit zwischen 220 und 280 Klammern/min stufenlos regelbar.

Keilriemen: Profil 10 x 6 mm (DIN 2215), Länge 1500 mm.

Zusammengefaßte Leistungs- und Bestelldaten

Modell	81/50	Heftdraht	rund Nr. 21 — 23 flach Nr. II — IV
Heftdicke	0 — 8 mm	Platzbedarf (Höhe der Maschine etwa 150 cm)	etwa 100 x 50 cm
Leistung	etwa 250, bei regelbarem Antrieb bis zu 280 Klammern/min	Gewichte	netto etwa 225 kg brutto etwa 385 kg
Klammerrichtung	längs zum Heftarm	Kubikmaß der Verpackung	etwa 0,8 cbm
Länge des Heftarmes	50 cm	Telegrammwort	DRAKA
Auflagehöhe (vom Boden bis obere Kante Heftarm)	120 cm	Zusatzwort für federnden Heftarm	FEARM
Breite des Heftarmes vorn	10 mm	Zusatzwort für regelbare Keil- riemenscheibe	KEIRE
Länge des Klammerrückens	12 mm		



Export-Information durch:

DWV · DEUTSCHE WAREN-VERTRIEBSGESELLSCHAFT MBH.

BERLIN W8, FRIEDRICHSTRASSE 61

TELEGRAMME: IMPEXTRANS BERLIN / FERNSPRECHER: 200601

Declassified in Part - Sanitized Copy Approved for Release 2012/08/22 : CIA-RDP82-00040R000300090008-0

STAT

Page Denied

Declassified in Part - Sanitized Copy Approved for Release 2012/08/22 : CIA-RDP82-00040R000300090008-0